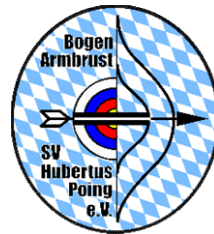




Schützenverein Hubertus Poing e.V.

Mitglied im BSSB u. BBS/BDS

Antrag auf Mitgliedschaft



Angaben zur Person:

Name, Vorname: _____

Strasse, Haus-Nr.: _____

Plz, Ort: _____

Tel.-Nr./Mobil: _____

Geb.-Dat.: _____

E-Mail: _____

Angaben zur Mitgliedschaft in einem anderen Verein:

Ich bin bereits Mitglied in einem Verein des

Bayer. Sportschützenbundes (BSSB): ja ☐ nein ☐ Ver.-Name: _____

BSSB Schützenpass-Nr.: _____ Vereins-Nr.: _____
bestehender Verein BSSB bestehender Verein BSSB

Hubertus Poing wird Erstverein ☐ / Zweitverein ☐ im BSSB?

Bund Deutscher Schützen (BDS): ja ☐ nein ☐ Ver.-Name: _____

BDS Schützenpass-Nr.: _____ Vereins-Nr.: _____
bestehender Verein BDS bestehender Verein BDS

Hubertus Poing wird Erstverein ☐ / Zweitverein ☐ im BDS?

Mitgliedschaft in einem weiteren Verband:

Beitritt zur Vereinssportabteilung des BBS/BDS gewünscht (zus. Beitrag fällt an)? ja ☐ nein ☐

wenn ja, als Erstverein ☐ / oder Zweitverein (beitragsfrei) ☐

Waffenrechtliche Erlaubnisse:

Sind Sie Inhaber einer Waffenbesitzkarte (WBK)? ja ☐ nein ☐

WBK-Nr.: _____ Ausstellungsbehörde: _____

Sind Sie Inhaber eines Jagdscheines? ja ☐ nein ☐ Sind Sie Inhaber eines Standaufsichtsscheines? ja ☐ nein ☐

Erteilung einer Einzugsermächtigung:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass der S.V. Hubertus Poing e.V. die fälligen Vereinsbeiträge sowie Gebühren für die Aufnahme und Vereinsdienste - bis auf Widerruf - von meinem Konto abbucht.

Name des Kontoinhabers: _____

für Mitglied (Name): _____

IBAN: DE / / / / / BIC: _____

Name der Bank: _____

Erklärungen zur Einzugsermächtigung:

Die Einzugsermächtigung hat solange Gültigkeit, bis sie schriftlich widerrufen wird. Sollte sich die Kontoverbindung ändern, ist dies dem S.V. Hubertus Poing unverzüglich mitzuteilen.

Wenn das oben genannte Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen. Entstehende Kosten durch die fehlende Deckung oder eine nicht gerechtfertigte Rücklastschrift gehen zu Lasten des Zahlungspflichtigen.

Ort, Datum

Unterschrift Lastschriftmandat

Gebühren und Jahresbeiträge (Stand 2017):

	<u>bis 17 Jahre</u>	<u>18-21 Jahre</u>	<u>ab 21 Jahre</u>
Beiträge nach Alter im BSSB:	20,- €	35,- €	70,- €
Zweitmitglieder im BSSB		25,- €	60,- €
Partner/-in od. Ehepartner (gleiche Anschrift)			50,- €
Beitrag Vereinssportabteilung BBS/BDS		40,- €	
Mitglieder mit Handicap (ab 50% mit Nachweis)			35,- €
Familienbeitrag (2 Erwachsene + alle Kinder bis 17 Jahre)	120,- €		
Elternzeit bzw. Alleinerziehende + alle Kinder bis 17 Jahre	70,- €		
Familienbeitrag Familie m. Handicap (2 Erwachsene, ein Elternteil mit Handicap + alle Kinder bis 17 Jahre)	105,- €		
Familienbeitrag Familie mit Handicap (2 Erwachsene mit Handicap + alle Kinder bis 17 Jahre)	70,- €		
Aufnahmegebühr	15,- €		

Anerkennung Satzung, Einverständnis Lastschrifteinzug, Recht am eigenen Bild:

Mit meiner nachfolgenden Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins und die Mitgliedsbeiträge an. Die Entrichtung der Beiträge und Aufnahmegebühren erfolgt ausschließlich über ein SEPA-Lastschriftmandat. Ich bin damit einverstanden, dass meine oben aufgeführten Daten gespeichert werden. Ich räume dem Verein die Nutzungsrechte an dem von mir erstellten Bild- und Tonmaterial ein, dass ich dem Verein zur Verfügung stelle. Ich verzichte dem Verein gegenüber auf das Recht am eigenen Bild, die von mir bei an Vereinsveranstaltungen erstellt werden. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit schriftlich beim Vorstand widerrufen.

Anerkennung der Regelung zur Erlangung eines Bedürfnisses (nur GK/KK-Schützen):

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Vorgaben des S.V. Hubertus Poing e.V. zur Erlangung eines waffenrechtlichen Bedürfnisses an (gemäß beiliegendem Beiblatt zu diesem Antrag).

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Bei minderjährigen Mitgliedern:

Name, Vorname der/des Erziehungsberechtigten

Telefon/Mobil

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Der/Die Unterzeichnende erklärt, dass er/sie für das minderjährige Mitglied in spe erziehungs-berechtigt sind und das alle Erziehungsberechtigten mit diesem Antrag einverstanden sind.

Der vollständig ausgefüllte unterschriebene Antrag mit Einzugsermächtigung ist dem Schützenmeister oder Schriftführer unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises **persönlich** zu übergeben.



Vorgaben zur Erlangung eines Bedürfnisses für den Bezug einer Waffe

- Es ist erforderlich die **Trainingseinheiten/Ergebnisse** gemäß der gewünschten Waffenart (z.B. 9mm Luger, siehe auch Disziplinnummern) durchzuführen.

Das bedeutet, dass die **volle Disziplinlänge nach Vorgabe der Sportordnung** zu schießen ist (z.B. 20 Schuss Präzision in 150 Sek. und 20 Schuss Duell in 20 Sek.)

- Es werden **min. 11 Ergebnisse** (bei 18 Trainingseinheiten) gefordert. Hier wird am Ende der benötigten Mitgliedszeit (> 1 Jahr Mitglied im Verband) ein **Ringschnitt von > 300 Ringen** erwartet. Eine Leistungssteigerung muss hier erkennbar sein. (Unterstützung dazu erhaltet Ihr auf Wunsch sehr gerne)

Die Scheiben werden **von der Standaufsicht ausgewertet** und fließen automatisch in die Jahresmeisterschaft mit ein.

Bitte beachtet dabei, dass die erforderliche Leistungssteigerung durch diese Ergebnisse nachgewiesen werden kann und diese erst die Unterzeichnung eines Bedürfnisantrages für ein eigenes Sportgerät (Waffe) rechtfertigt.

- Eine **Teilnahme an Meisterschaften, Mannschaftswettkämpfen und Vergleichskämpfen** ist **wünschenswert**.
- Die **Teilnahme an anfallenden Arbeitseinsätzen/Veranstaltungen** ist hierfür ebenfalls **gemäß Satzung obligatorisch**.
- **Zur Beantragung** eines Bedürfnisses ist der Bedürfnisantrag **vollständig ausgefüllt (mit allen Anlagen) und vom Antragsteller unterzeichnet** an das Schützenmeisteramt zu übergeben. **Dieser prüft die gesetzlichen Voraussetzungen und die Vorgaben des Vereins (Leistungssteigerung, Schießtermine usw.)** und stellt nach positiver Beurteilung das Bedürfnis aus.

Eine Verweigerung der Unterschrift des Schützenmeisters Aufgrund zu geringer Leistungen ist möglich.

Der Vorstand